

## Auftragsbekanntmachung

Vergabe-Nr.: [2026-65-014](#)

Bezeichnung des Verfahrens: [Instandhaltung Sicherheitsbeleuchtungsanlagen](#)

### 1. Art der Vergabe

Öffentliche Ausschreibung nach §9 UVgO

### 2. Bezeichnung der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung

[Stadt Düren](#)

Postanschrift

[Kaiserplatz 2-4, 52349 Düren](#)

Kontaktstelle: [Gebäudemanagement](#)

Telefon-Nummer: [+49 242125-1301](#)

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse: [gebaeudemanagement@dueren.de](mailto:gebaeudemanagement@dueren.de)

URL: [www.dueren.de](http://www.dueren.de)

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

### 3. Bezeichnung der den Zuschlag erteilenden Stelle

wie Ziffer 2

folgende Adresse

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer:

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

### 4. Bezeichnung der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind

wie Ziffer 2

folgende Adresse

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer:

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

Elektronische Angebote werden über den Vergabemarktplatz des Landes NRW eingereicht.

#### 5. Form der Angebote

Zugelassen ist die Abgabe

elektronischer Angebote ausschließlich unter [www.evergabe.nrw.de](http://www.evergabe.nrw.de)

- Elektronisch in Textform

der Angebote in Schriftform

#### 6. Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung

[Prüfung und Wartung von Sicherheitsbeleuchtungsanlagen in verschiedenen Objekten](#)

Erfüllungsort

[Stadt Düren, 52349 Düren](#)

Ergänzende/Abweichende Angaben zum Erfüllungsort

[Weitere Postleitzahlen im Stadtgebiet Düren: - 52351 Düren - 52353 Düren - 52355 Düren](#)

#### 7. ggf. Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

[Der Auftrag wird nicht in Lose aufgeteilt.](#)

#### 8. ggf. Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

#### 9. etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

[siehe Ausschreibungsunterlagen](#)

Beginn: [01.01.2027](#) Ende: [31.12.2028](#)

#### 10. Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

Adresse zum elektronischen Abruf:

<https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXQ1YYQYWF2/documents>

Hinweise zu Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit sind den Nutzungsbedingungen des Vergabemarktplatzes NRW zu entnehmen

Anschrift der Stelle

wie Ziffer 2

folgende Adresse

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer:

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

Etwaige zusätzliche Angaben über die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und der Zugriffsmöglichkeit auf die Vergabeunterlagen:

#### 11. Ablauf der Angebotsfrist

15.06.2026 10:00 Uhr

#### 12. Ablauf der Bindefrist

15.07.2026

#### 13. Höhe geforderter Sicherheitsleistungen

siehe Ausschreibungsunterlagen

#### 14. Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

siehe Ausschreibungsunterlagen

#### 15. Angabe der Eignungskriterien und der mit dem Angebot vorzulegenden Unterlagen zur Beurteilung der Eignung

Eignungskriterien zur

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

siehe Ausschreibungsunterlagen

wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit.

Der Bieter wird nur dann als geeignet angesehen, wenn er einen Umsatz von 300.000 EUR im letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr (2025) erreicht hat.

technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit.

siehe Ausschreibungsunterlagen

Sonstige

siehe Ausschreibungsunterlagen

#### 16. Angabe der Zuschlagskriterien

Niedrigster Preis

#### 17. Berücksichtigung von Werkstätten für behinderte Menschen und Inklusionsbetriebe

Sofern das Angebot einer anerkannten Werkstätte für behinderte Menschen oder einer anerkannten Blindenwerkstätte oder diesen Einrichtungen vergleichbare Einrichtungen (nachfolgend bevorzugte Bieter) ebenso wirtschaftlich wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines insofern nicht bevorzugten Bieters ist, so wird dem bevorzugten Bieter der Zuschlag erteilt. Bei der Beurteilung der Wirtschaftlichkeit der Angebote wird der von den bevorzugten Bietern angebotene Preis mit einem Abschlag von 15 von Hundert berücksichtigt. Voraussetzung für die Berücksichtigung des Abschlags ist, dass die Herstellung der angebotenen Lieferungen zu einem wesentlichen Teil durch die bevorzugten Bieter erfolgt. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn die Wertschöpfung durch ihre Beschäftigten mehr als 10 % des Nettowerts der zugekauften Waren beträgt.

#### 18. Sonstiges

[Bekanntmachungs-ID: CXQ1YYQYWF2](#)